

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
mit Antwort der Landesregierung
- Drucksache 17/3520 -**

Wie verteilt das Land Asylbewerber auf die Kommunen?

Anfrage der Abgeordneten Angelika Jahns, Ansgar Focke, Editha Lorberg, Bernd-Carsten Hiebing, Rudolf Götz, Johann-Heinrich Ahlers und Thomas Adasch (CDU) an die Landesregierung,
eingegangen am 19.05.2015, an die Staatskanzlei übersandt am 27.05.2015

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport namens der Landesregierung vom 20.07.2015,
gezeichnet

Boris Pistorius

Vorbemerkung der Abgeordneten

Die Zahl der Asylersanträge steigt weiterhin an. Schätzungen gehen für das Gesamtjahr 2015 von zwischen 300 000 bis 500 000 Asylanträgen aus. Entsprechend dem Königsteiner Schlüssel sind ca. 9,4 % der Antragsteller in Niedersachsen unterzubringen. Die Asylbewerber werden zur Unterbringung vom Land auf die Kommunen verteilt. Diese sehen sich wegen der gestiegenen Zahlen vor erhebliche Probleme bei der Unterbringung gestellt.

Nach Maßgabe des Aufnahmegesetzes werden die Asylbewerber landesintern verteilt. Laut einer Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung von Abgeordneten der CDU-Landtagsfraktion („Krisen in der Welt - Die Flüchtlingszahlen steigen - Wie ist die Lage in Niedersachsen?“, Drs. 17/3033) sei die Verteilentscheidung eine Ermessensentscheidung, bei welcher das öffentliche Interesse mit den persönlichen Interessen und Belangen der Ausländerin oder des Ausländers abzuwägen sei. Neben der vorrangigen Berücksichtigung der Einwohnerzahl der Kommunen würde das Vorhalten von Gemeinschaftsunterkünften und anderen örtlichen Besonderheiten berücksichtigt werden.

Weitere Kriterien seien laut Antwort der Landesregierung migrationspolitische Ziele, wie der Bedarf an Integrationsmaßnahmen, die Verhinderung der Ausweitung oder Verfestigung von Parallelgesellschaften/sozialen Brennpunkten.

Vorbemerkung der Landesregierung

Die Festsetzung der Verteil- und Aufnahmeverpflichtungen bezogen auf die Landkreise, die Region Hannover und die kreisfreien Städte erfolgt nach dem Gesetz zur Aufnahme von ausländischen Flüchtlingen und zur Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes (Aufnahmegesetz - AufnG) vom 11. März 2004 (Nds. GVBl. S. 100), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. März 2012 (Nds. GVBl. S. 31), unter Berücksichtigung der Einwohnerzahlen nach der amtlichen Statistik. Grundlage sowohl für das dabei zugrunde gelegte zu verteilende Gesamtkontingent des Landes Niedersachsen als auch für den angenommenen Verteilungszeitraum sind die Prognosen der Zugangszahlen von Asylersantragstellerinnen und Asylersantragstellern des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge. Darüber hinaus werden weitere absehbare Aufnahmen von schutzbedürftigen Ausländerinnen und Ausländern im Rahmen der Humanitären Bundesaufnahmeprogramme sowie des Resettlement-Programms, die der Verteilung nach dem Aufnahmegesetz bzw. einer Anrechnung auf die landesinterne Aufnahmeverpflichtung unterliegen, bei der Annahme des Gesamtkontingents des Landes Niedersachsen einbezogen. Die tatsächlichen Entwicklungen dieser Zugangszahlen werden kontinuierlich beobachtet und können gegebenenfalls auch zu Anpassungen des landesin-

ternen Verteilverfahrens, z. B. durch Änderung des Verteilzeitraums führen. Sofern die festgesetzten Aufnahmequoten nahezu ausgeschöpft sind, muss zur Sicherstellung der landesinternen Verteilung eine Neufestsetzung der Verteil- und Aufnahmequoten erfolgen. Hierbei werden für die Kommunen, die ihre Aufnahmequote noch nicht erfüllt oder bereits überschritten haben, zum Festsetzungszeitpunkt die Unter- bzw. Überquote ermittelt. Bei der Neufestsetzung der Aufnahmeverpflichtung werden diese Unter- und Überquoten berücksichtigt. Zur Gewährleistung einer im Endergebnis gleichmäßigen Verteilung auf alle Kommunen in Niedersachsen werden bei den nächsten Verteilungen und Zuweisungen zunächst noch bestehende Unterquoten in Anspruch genommen.

Die konkrete Verteilung und Zuweisung ist nach dem Aufnahmegesetz eine Ermessensentscheidung, bei welcher die öffentlichen Interessen einer gleichmäßigen Verteilung und migrationspolitische Aspekte mit den persönlichen Interessen und Belangen der Ausländerin und des Ausländers - wie z. B. bestehende familiäre Bindungen - gegeneinander abzuwägen sind.

1. Wie viele Asylbewerber hat das Land Niedersachsen in den Jahren 2012, 2013 und 2014 jeweils welchen Kommunen zugewiesen?

Eine jahresweise Übersicht liegt aus den o. g. Gründen nicht vor. Die Verteilungsstände werden lediglich nach Verteilzeiträumen erfasst.

Hierzu verweise ich auf die **anliegende Tabelle**.

2. Wie viele Asylbewerber teilte das Land den einzelnen Kommunen jeweils je 1 000 Einwohnern in den Jahren 2012, 2013 und 2014 zu (bitte einzeln aufschlüsseln)?

Hierzu verweise ich ebenfalls auf die anliegende Tabelle.

3. Welche Personen (Angabe der Dienstposten) treffen konkret die Entscheidung, welcher Kommune, wann wie viele Asylbewerber zugewiesen werden?

Die Entscheidung wird im Rahmen der bestehenden Aufnahmequoten durch die jeweilige Sachbearbeiterin bzw. den jeweiligen Sachbearbeiter des Aufgabenbereichs Verteilung der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen getroffen. Derzeit sind 16 Personen (dies entspricht rund 11,8 Vollzeitstellen) mit der Verteilung der Ausländerinnen und Ausländern auf die Kommunen betraut.

Aus laufenden Ausschreibungen stehen noch vier zu besetzende Vollzeitstellen in diesem Bereich aus.

4. Welche schriftlich niedergelegten Anweisungen, Richtlinien, Erlasse oder Ähnliches gibt es für die Entscheidung des Landes, wann wie viele Asylbewerber welcher Kommune zur Unterbringung zugewiesen werden?

Das derzeit geltende Aufnahmegesetz sowie die jeweils aktuelle Festlegung der Verteil- und Aufnahmeverpflichtungen bezogen auf die Landkreise, die Region Hannover und die kreisfreien Städte, derzeit Erlass vom 16.12.2014 - Az.: 62.11-12235-3.3.3; -3.3.3/2015; -2.1.5.2.0 - (siehe **Anlage**)

5. Ist das Vorhalten von Gemeinschaftsunterkünften durch Kommunen ein Umstand, der für oder gegen die Zuweisung weiterer Asylbewerber spricht?

Die Verteilungsentscheidung erfolgt im Rahmen der Aufnahmeverpflichtung. Es obliegt der Kommune, für die ihr zugewiesenen Asylbegehrenden die zu gewährende Unterkunft auszuwählen. Hinsichtlich der konkreten Verteilungsentscheidung im Einzelfall kann das Vorhalten von Gemeinschaftsunterkünften bezüglich der unterzubringenden Personen zu berücksichtigen sein.

- 6. Für den Fall, dass das Vorhalten von Gemeinschaftsunterkünften für die Zuweisung weiterer Asylbewerber spricht: Steht dies nicht im Widerspruch dazu, dass laut Koalitionsvertrag die Kommunen schnellstmöglich die Wohnungsunterbringung organisieren sollten?**

Entfällt.

- 7. Welchen Kommunen wies das Land weniger Asylbewerber zu, um dort die Ausweitung oder Verfestigung von Parallelgesellschaften oder sozialen Brennpunkten zu verhindern (bitte einzeln aufschlüsseln)?**

Keiner.

- 8. Inwieweit wird bei der Zuweisung der Asylbewerber an die Kommunen die Staatsangehörigkeit oder Religion dieser Personen berücksichtigt?**

Sowohl die Staatsangehörigkeit als auch die Religionszugehörigkeit werden im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten in Rücksprache mit den Kommunen berücksichtigt.

Anlage

Gebietskörperschaft	Verteilungszeitraum vom 25.10.2012-11.09.2013			12.09.2013-06.06.2014			07.06.2014-20.11.2014		
	Bevölkerung zum 31.12.2011	Verteilungsstand (Ist) vom 25.10.2012 – 11.09.2013	Asylbewerber je 1.000 Einwohner	Bevölkerung zum 31.12.2012	Verteilungsstand (Ist) vom 12.09.2013 – 06.06.2014	Asylbewerber je 1.000 Einwohner	Bevölkerung zum 31.12.2012	Verteilungsstand (Ist) vom 07.06.2014 – 20.11.2014	Asylbewerber je 1.000 Einwohner
Braunschweig, Stadt	250.556	7	0,02794	252.527	14	0,05544	252.527	27	0,10692
Salzgitter, Stadt	101.750	104	1,02211	101.234	138	1,36318	101.234	204	2,01513
Wolfsburg, Stadt	122.583	100	0,81577	123.428	228	1,84723	123.428	175	1,41783
Gifhorn	172.010	183	1,06389	172.154	350	2,03306	172.154	195	1,13271
Göttingen ohne Stadt	136.802	35	0,25584	136.119	43	0,31590	136.119	55	0,40406
Göttingen	121.384	155	1,27715	121.961	168	1,37749	121.961	260	2,13183
Goslar	142.111	198	1,39328	141.196	232	1,64311	141.196	252	1,78475
Helmstedt	92.062	114	1,23830	91.523	116	1,26744	91.523	221	2,41469
Northheim	137.658	189	1,37297	136.537	183	1,34030	136.537	165	1,20646
Osterode am Harz	76.370	107	1,40107	75.435	118	1,56426	75.435	189	2,50547
Peine	131.075	124	0,94602	130.931	224	1,71082	130.931	150	1,14564
Wollenbüttel	121.639	157	1,29070	121.307	173	1,42613	121.307	252	2,07737
Hannover, Region ohne LHH	610.092	841	1,37848	611.854	918	1,50036	611.854	927	1,51507
Hannover, Landeshauptstadt	525.875	511	0,97171	530.137	645	1,21667	530.137	772	1,45629
Diepholz	213.393	214	1,00284	213.287	255	1,19557	213.287	142	0,66577
Hameln-Pyrmont	152.682	167	1,09378	151.673	188	1,23951	151.673	250	1,64826
Hildesheim	281.066	294	1,04602	279.920	453	1,61832	279.920	331	1,18248
Holzmissen	72.423	52	0,71800	71.717	94	1,31071	71.717	19	0,26493
Nienburg (Weser)	122.225	136	1,11270	120.980	159	1,31427	120.980	128	1,05803
Schaumburg	159.733	141	0,88272	158.723	248	1,56247	158.723	251	1,58137
Celle	177.591	230	1,29511	177.210	202	1,13989	177.210	67	0,37808
Cuxhaven	199.443	140	0,70195	198.734	342	1,72089	198.734	408	2,04293
Harburg	247.989	286	1,15328	249.250	417	1,67302	249.250	440	1,76530
Lüchow-Dannenberg	49.017	48	0,97925	48.866	69	1,41202	48.866	175	3,58122
Lüneburg	178.090	234	1,31394	179.020	303	1,69255	179.020	396	2,21204
Osterholz	111.718	96	0,85931	111.678	162	1,45060	111.678	249	2,22862
Rotenburg (Wümme)	162.963	242	1,48500	162.566	244	1,50093	162.566	323	1,98689
Heidekreis	138.784	180	1,29698	138.504	197	1,42234	138.504	296	2,13712
Stade	197.520	303	1,53402	197.689	266	1,34555	197.689	261	1,32610
Uelzen	93.564	104	1,11154	93.065	172	1,84817	93.065	26	0,27897
Verden	133.034	97	0,72914	133.225	188	1,41115	133.225	251	1,88403
Delmenhorst, Stadt	74.497	60	0,80540	74.722	146	1,95391	74.722	70	0,93681
Emden, Stadt	51.528	47	0,91213	51.348	154	2,99914	51.348	74	1,44115
Oldenburg (Oldb), Stadt	162.481	322	1,98177	163.434	208	1,27268	163.434	235	1,43786
Osnabrück, Stadt	165.021	164	0,99381	166.136	290	1,74556	166.136	245	1,47470
Wilhelmshaven, Stadt	81.020	55	0,67884	80.643	182	2,25686	80.643	110	1,36404
Ammerland	118.838	130	1,09393	119.365	148	1,23989	119.365	232	1,94362
Aurich	188.330	181	0,96108	188.267	442	2,34773	188.267	311	1,65191
Cloppenburg	159.002	150	0,94338	159.717	202	1,26474	159.717	348	2,17885
Emsland	313.539	189	0,60280	314.765	547	1,73780	314.765	469	1,49000
Friesland	99.196	176	1,77427	98.649	164	1,66246	98.649	174	1,76383
Grafschaft Bentheim	134.803	116	0,86051	135.022	167	1,23684	135.022	268	1,98486
Leer	164.996	180	1,09094	165.158	197	1,19272	165.158	366	2,21583
Oldenburg	127.593	108	0,84644	127.712	217	1,69914	127.712	263	2,05932
Osnabrück	355.989	89	0,25001	355.956	117	0,32869	355.956	116	0,32588
Vechta	136.495	151	1,10627	137.221	210	1,53038	137.221	236	1,71985
Wesermarsch	89.982	76	0,84461	89.554	164	1,83130	89.554	145	1,61913
Wittmund	57.010	54	0,94720	56.784	101	1,77867	56.784	117	2,06044
Gesamt	7.913.502	8.037	1,01561	7.916.918	11.165	1,41027	7.916.913	11.734	1,48214



**Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport**

Nds. Ministerium für Inneres und Sport, Postfach 221, 30002 Hannover

Per Mail

Landesaufnahmebehörde Niedersachsen
Boeselager 4

38108 Braunschweig

Bearbeitet von:
Frau Wölfer
Mail:
Jessica.Woelfer@mi.niedersachsen.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)
62.11-12235-3.3.3
-12235-3.3.3/2015
-12235-2.1.5.2.0

Durchwahl Nr. (05 11) 1 20- Hannover
64 19 16.12.2014
Fax: (0511) 1 20 99 64 19

Ausführung des Aufnahmegesetzes (AufnG);

**hier: Festlegung der Verteilquote und Verteilung von Ausländerinnen und Ausländern auf
die Gemeinden**

Bezug:

- a) Erlass vom 10.11.2014 – Az.: 62.11-12235-3.3.3/2014; -2.1.5.2.0
- b) Erlass vom 25.06.2014 – Az.: 62.11-12235-3.3.3/2014; -2.1.5.2.0
- c) Erlass vom 29.04.2014 – Az.: 62.11-12235-3.3.3/2014; -2.1.5.2.0
- d) Erlass vom 17.01.2014 – Az.: 62.11-12235-3.3.3/2014; -2.1.5.2.0

Anlagen:

- Erlass an die zuständigen Landkreise und kreisfreien Städte sowie die Region Hannover vom 16.12.2014 – Az. so oben –
- EXCEL-Tabelle und Arbeitsdatei zur Festlegung der Verteilungskontingente 2015 zum Stichtag 20.11.2014
- Muster zur Festsetzung der Verteilquoten an die zuständigen Landkreise und kreisfreien Städte



Dienstgebäude/
Paketanschrift
Lavesallee 6
30169 Hannover

Telefon
(05 11) 1 20-0
Telefax
(05 11) 1 20-65 50

E-Mail
poststelle@mi.niedersachsen.de

Nach Dienstschluss:
(05 11) 1 20-61 50

Überweisung an Niedersächsische Landeshaupkasse Hannover
Konto-Nr. 106 035 355
Norddeutsche Landesbank Hannover (BLZ 250 500 00)
IBAN DE4325050000106035355
BIC NOLADE2HXXX

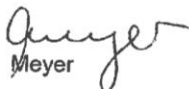
- 2 -

Da die zuletzt im Juni 2014 festgelegten Verteilquoten und Verteilungskontingente für die nach dem Aufnahmegesetz verteilfähigen Personen und Personengruppen – mit Ausnahme der jüdischen Zuwanderinnen und Zuwanderer einschließlich ihrer mit eingereisten Familienangehörigen aus der ehemaligen Sowjetunion - inzwischen nahezu ausgeschöpft sind, habe ich mit Erlass vom heutigen Tag eine Neufestsetzung zum 20.11.2014 vorgenommen. Näheres ist dem beigelegten Erlass zu entnehmen.

Die Festlegung können Sie der anliegenden EXCEL-Tabelle und Arbeitsdatei zur Festlegung der Verteilungskontingente 2015 zum Stichtag 20.11.2014 entnehmen. Diese beruht auf den von Ihnen mir mitgeteilten Verteilungsständen bis zum 20.11.2014. Sofern Ihnen hierzu Unstimmigkeiten auffallen sollten, bitte ich um kurzfristige Rückmeldung. Ansonsten ist die von Ihnen geführte Bearbeitungsdatei durch diese neue zu ersetzen. Hierbei bitte ich darauf zu achten, dass die Einträge der Verteilstände ab dem 21.11.2014 (nach Meldestand von Ihnen) erst nach abschließender Bearbeitung der Bescheide zur Neufestsetzung der Verteilquoten an die Landkreise und kreisfreien Städte von Ihnen vorgenommen werden, da ansonsten weitergehende Verteilstände in der Arbeitsunterlage bereits zu Neuberechnungen führen.

Zur Erleichterung der Neufestsetzung der Verteilquoten an die Landkreise und kreisfreien Städte habe ich Ihnen ein Muster beigelegt.

Im Auftrage


Meyer

MI Referat 62
62.11-12235-3.3.3 2015

Stichtag:20.11.2014

Gebietskörperschaft	Verteilungskontingent 2015: 30000							Bemerkungen
	Bevölkerung		Errechnung Aufnahmequote		Aufnahmequote GDL (Jüdische Immigranten) Fortschreibung Quote Bev 31.12.2010		Errechnete Verteilquote (aus Aufnahmequote und berücksichtigte Bevölkerung)	
	31.12.2013	Bevölkerungsan-teil an Nds	berücksichtigte Bevölkerung	Aufnahmequote	5	6		
NLS-Online:Tabelle K 1020014	1	2	3	4	5	6	9	
0 Niedersachsen	7790559	v. H.	7024943	v.H.	5420257	v. H.	Personen	
1 Braunschweig	1574936	20,216%	1222623	17,404%	1560612	28,792%	5221,206715	
101 Braunschweig, Stadt	247227	3,173%		0,000%	248867	4,591%	0	Verteilquote/-kontingent für Jüdische Immigranten wird gesondert festgesetzt
102 Salzgitter, Stadt	98197	1,260%	98197	1,398%	102394	1,889%	419,3500397	
103 Wolfsburg, Stadt	122457	1,572%	122457	1,743%	121451	2,241%	522,9523082	
151 Gifhorn	171475	2,201%	171475	2,441%	172643	3,185%	732,283553	
152 Göttingen ohne Stadt Göttingen	131358	1,686%	26271,6	0,374%	137195	2,531%	112,1928012	
152012 Göttingen, Stadt	116891	1,500%	116891	1,664%	121060	2,233%	499,1827193	
153 Goslar	137833	1,769%	137833	1,962%	136700	2,522%	588,6154772	
154 Helmstedt	90423	1,161%	90423	1,287%	73880	1,363%	386,1511924	
155 Northeim	134661	1,729%	134661	1,917%	139060	2,566%	575,0694593	
156 Osterode am Harz	74367	0,955%	74367	1,059%	53841	0,993%	317,5840851	
157 Peine	130147	1,671%	130147	1,853%	131481	2,426%	555,7924337	
158 Wolfenbüttel	119900	1,539%	119900	1,707%	122040	2,252%	512,0326462	
2 Hannover	2099079	26,944%	2044175	29,099%	1969129	36,329%	8729,645012	
241 Hannover, Region (ohne LHH)	601140	7,716%	601140	8,557%	609444	11,244%	2567,166847	
241001 Hannover, Landeshaupt	518386	6,654%	518386	7,379%	522686	9,643%	2213,766099	
251 Diepholz	209955	2,695%	209955	2,989%	120712	2,227%	896,6122955	
252 Hameln-Pyrmont	147755	1,897%	147755	2,103%	154085	2,843%	630,9873531	
252006 Hameln, Stadt								
254 Hildesheim	274519	3,524%	219615,2	3,126%	282856	5,218%	937,8661551	
254021 Hildesheim, Stadt								
255 Holzminden	71877	0,923%	71877	1,023%	73240	1,351%	306,9505464	
256 Nienburg (Weser)	119848	1,538%	119848	1,706%	45470	0,839%	511,8105803	
257 Schaumburg	155599	1,997%	155599	2,215%	160636	2,964%	664,4851352	
3 Lüneburg	1670199	21,439%	1670199	23,775%	826211	15,243%	7132,580597	
351 Celle	175552	2,253%	175552	2,499%	178528	3,294%	749,6943712	
352 Cuxhaven	196607	2,524%	196607	2,799%	107932	1,991%	839,6096953	
353 Harburg	242871	3,118%	242871	3,457%	232810	4,295%	1037,17999	
354 Lüchow-Dannenberg	48670	0,625%	48670	0,693%	0	0,000%	207,8451117	
355 Lüneburg	176727	2,268%	176727	2,516%	0	0,000%	754,7122057	
356 Osterholz	110882	1,423%	110882	1,578%	111876	2,064%	473,5213	
357 Rotenburg (Wümme)	161308	2,071%	161308	2,296%	0	0,000%	688,8654053	
358 Heidekreis	136251	1,749%	136251	1,940%	0	0,000%	581,8595503	
359 Stade	196516	2,522%	196516	2,797%	81302	1,500%	839,2210801	
360 Uelzen	92356	1,185%	92356	1,315%	0	0,000%	394,406064	
361 Verden	132459	1,700%	132459	1,886%	113763	2,099%	565,6658239	
4 Weser-Ems	2446345	31,401%	2087946	29,722%	1064305	19,636%	8916,567675	
401 Delmenhorst, Stadt	74052	0,951%	74052	1,054%	74361	1,372%	316,2388784	
402 Emden, Stadt	49790	0,639%	49790	0,709%	0	0,000%	212,6280688	
403 Oldenburg (Oldb), Sta	159610	2,049%	159610	2,272%	162173	2,992%	681,6141006	
404 Osnabrück, Stadt	156315	2,006%	78157,5	1,113%	164119	3,028%	333,7714057	
405 Wilhelmshaven, Stadt	75728	0,972%	75728	1,078%	0	0,000%	323,3962321	

Gebietskörperschaft	Verteilungskontingent 2015: 30000							
	Bevölkerung	Bevölkerungsanteil an Nds	Errechnung Aufnahmequote		Aufnahmequote GDL (Jüdische Immigranten) Fortschreibung Quote Bev 31.12.2010		Errechnete Verteilquote (aus Aufnahmequote und berücksichtigte Bevölkerung)	Bemerkungen
	31.12.2013		berücksichtigte Bevölkerung	Aufnahmequote				
					1	2		
NLS-Online:Tabelle K 1020014								
0 Niedersachsen	7790559	v. H.	7024943	v.H.	5420257	v. H.	Personen	
451 Ammerland	118865	1,526%	118865	1,692%	118004	2,177%	507,6126813	
452 Aurich	187058	2,401%	187058	2,663%	0	0,000%	798,830715	
453 Cloppenburg	160176	2,056%	160176	2,280%	46457	0,857%	684,0312021	
454 Emsland	313689	4,027%	313689	4,465%	0	0,000%	1339,60808	
455 Friesland	97093	1,246%	97093	1,382%	33190	0,612%	414,6354105	
456 Grafschaft Bentheim	133678	1,716%	133678	1,903%	0	0,000%	570,8715603	
457 Leer	164792	2,115%	164792	2,346%	0	0,000%	703,7438184	
458 Oldenburg	125778	1,614%	125778	1,790%	127282	2,348%	537,1346303	
459 Osnabrück	350302	4,496%	70060	0,997%	288548	5,324%	299,1927607	
460 Vechta	134188	1,722%	134188	1,910%	0	0,000%	573,049514	
461 Wesermarsch	88831	1,140%	88831	1,265%	50171	0,926%	379,3525604	
462 Wittmund	56400	0,724%	56400	0,803%	0	0,000%	240,8560571	
Gesamt	7790559		7024943		5420257		30000	